

Falls das Gerät repariert werden muss, dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden! Die Verwendung abweichender Ersatzteile kann zu ernsthaften Sach- und Personenschäden führen! Eine Reparatur des Gerätes darf nur von einer ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden!

Gewährleistung :

Auf dieses Gerät gewähren wir Ihnen eine Gewährleistung von 12 Monaten. Die Gewährleistung umfasst die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials oder auf Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen! Wir übernehmen weder eine Gewähr noch irgendwelche Haftung für Schäden oder Folgeschäden im Zusammenhang mit diesem Produkt. Wir behalten uns eine Reparatur, Nachbesserung, Ersatzteillieferung oder Rückerstattung des Kaufpreises vor.

In folgenden Fällen erlischt die Gewährleistung:

- bei Veränderungen und Reparaturversuchen am Gerät
- bei eigenmächtiger Abänderung der Schaltung oder Mechanik
- bei Verwendung anderer, nicht originaler Bauteile
- bei Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und des Anschlussplanes
- bei Schäden durch Überlastung des Gerätes
- bei Schäden durch Eingriffe fremder Personen
- bei Anschluss an eine falsche Spannung oder Stromart
- bei Fehlbedienung oder Schäden durch fahrlässige Behandlung
- bei Defekten, die durch überbrückte Sicherungen oder durch Einsatz falscher Sicherungen entstehen.

In all diesen Fällen erfolgt die Rücksendung des Gerätes zu Ihren Lasten!

Impressum:

Redaktion & Layout: Özcan Eroglu
Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Firma BUSCHiNG GmbH,
Nienhöfener Straße 29-37, D-25421 Pinneberg-Waldenau.
Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktion jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung oder die Erfassung in EDV-Anlagen bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten! Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2009 by BUSCHiNG GmbH

Druckversion 14.11.08 08:49



Bedienungsanleitung
Injektorrücklauf-Mengenmessgerät
100360

BUSCHING

Mit diesem Werkzeug erwerben Sie ein Präzisionswerkzeug.
Lesen Sie sich die Anleitung aufmerksam durch, um neben dem richtigen Umgang auch mehr darüber zu erfahren, wie Sie dieses Werkzeug so effektiv wie möglich einsetzen können.

Eine direkte Messung der Rückflussmenge der Injektoren mittels eines skalierten Messrohrs.
Eine Messung der Rückflussmenge mittels skaliertes Behälter/flexibler Schläuche.
Eine gleichzeitige Messung an bis zu 6 Injektoren.

Mit Hilfe dieses 100360 kann die Rückflussleistung des Brennstoffs für jeden einzelnen Injektor im System schnell und effizient gemessen werden und gleichzeitig wird festgestellt, ob einer der Injektoren beschädigt ist.

Für den Anschluss ist es unbedingt erforderlich, die Leitungen des Injektorrückflusses abzukoppeln, indem zunächst der Befestigungskranz gelöst wird.

Auf nachfolgendem Foto sehen Sie die abzukoppelnde Rückflussleitung, die über dem oberen Teil des Injektors sitzt.



Nachdem die Rückflussleitungen des Injektors abgekoppelt sind, müssen diese mit einer Klemme verschlossen werden um zu vermeiden, dass beim Starten des Motors Brennstoff austritt.



Nach Abschluss dieser Vorbereitungen müssen Sie sich nun für eines der beiden möglichen Messverfahren entscheiden, die Ihnen in diesem Paket zur Auswahl stehen. Das erste Verfahren besteht aus einer direkten Verbindung mit dem Injektor. Diese Messmethode ist sehr schnell und eignet sich vor allem, wenn der Motor nicht gestartet werden kann. Hierbei läuft der Rückfluss direkt in das skalierte Messrohr, ohne zuvor durch die Schläuche des zweiten Systems zu laufen. Die Beanspruchungsdauer des Anlassers verkürzt sich hierdurch wesentlich (und ein Entleeren der Batterie wird vermieden).

NEU
100361
Öldruckprüfgerät-Set 10 bar / 145 psi

BUSCHING

Neu
100361
Öldruckprüfgerät-Set 10 bar / 145 psi



NEU
100359
Druckverlusttester Benzin

BUSCHING

Neu
100359
Druckverlusttester Benzin



Bedienungsanleitung
Injektorrücklauf-Mengenmessgerät
100360

BUSCHING

Die andere Methode basiert auf einer Verbindung über ein Schlauchsystem. Der Vorteil dieser Methode liegt darin, dass die Verbindung auch dann leicht herzustellen ist, wenn der Injektor in einem schwer zugänglichen Bereich liegt. Ein weiterer Vorteil: Die skalierten Behälter sind relativ groß und so ist es mit diesem System möglich, eine Messung über einen längeren Zeitraum und mit einer größeren Menge Brennstoff durchzuführen. So wird die Messung wesentlich präziser. Nachdem Sie sich für eines der beiden Verfahren entschieden haben, schließen Sie das Manometer, wie auf den Fotos unten gezeigt, an.

Direkte Verbindung mit Injektor



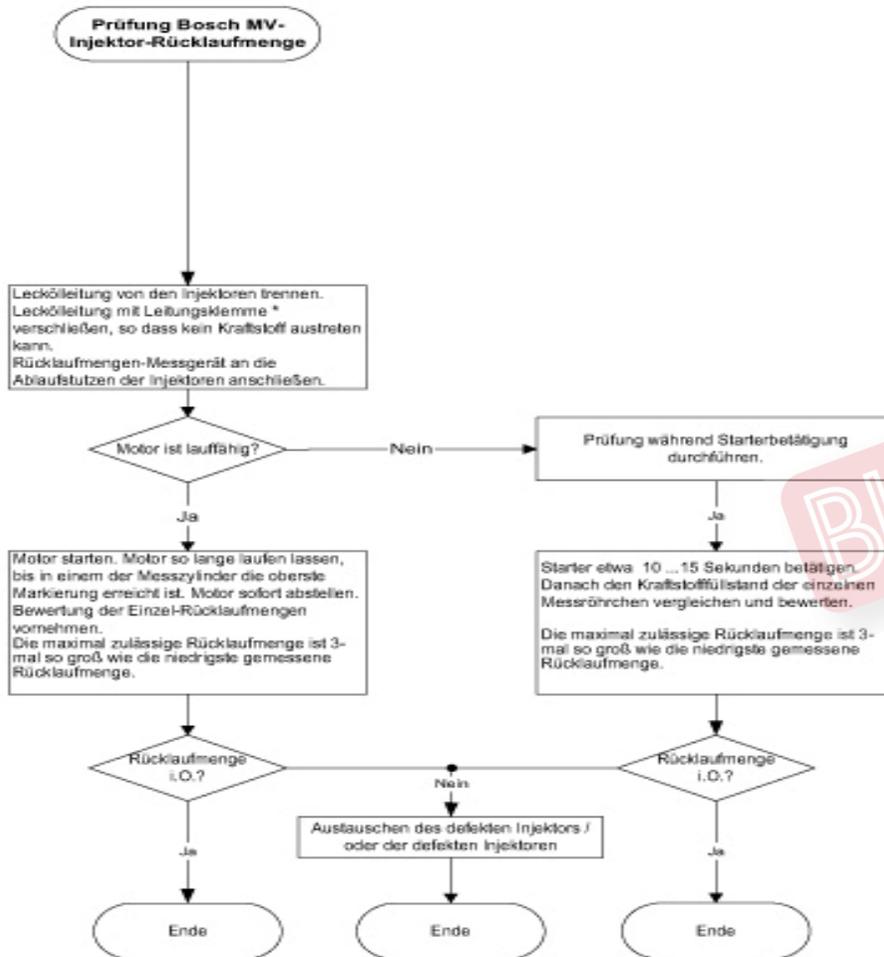
Verbindung über Schlauchsystem



Bedienungsanleitung
 Injektorrücklauf-Mengenmessgerät
 100360



Starten Sie nach dem Verbindungsaufbau den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis sich die Messbehälter ungefähr bis zu Hälfte mit Benzin gefüllt haben. Stellen Sie den Motor dann wieder ab. Wenn das Flüssigkeitsniveau für alle Injektoren nahezu identisch ist, bedeutet das, dass die Injektoren korrekt funktionieren. Ist einer der Injektoren beschädigt, wird sein Niveau von dem der anderen abweichen. Die Differenz kann bei bis zu 25 % oder sogar darüber liegen. Nach Durchführung der Messung muss die Messapparatur entfernt werden und alle Motorteile, die abgekoppelt wurden, müssen wieder angeschlossen werden.



NEU
 100357
 Multi-Logikprüfspitze " GigaScope "

Neu
 100357
 Multi-Logikprüfspitze " GigaScope "

